

Informationen und Anmeldungen:

Volkshochschule Warendorf

Geschäftsstelle Telgte
Kapellenstraße 2
48291 Telgte
02504-2153

Der Kurs ist ein Kooperationsangebot von:



Volkshochschule Warendorf

Alexandra Möllers Di. u. Do. Tel. 02504-2153
moellers@vhs-warendorf.de



Stadt Telgte

Frauke Santos Sáez Tel. 02504-13241
frauке.santos@telgte.de



Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Münsterland

Ulla Woltering Tel. 0176-11001481
u.woltering@rb-apd.de



Alzheimer Gesellschaft
im Kreis Warendorf e.V.



Kurs für Nachbarschaftshelfer*innen gem. §45 SGB XI

Samstag, 28.06.2025

Kursort:
Haus der Volkshochschule
Adolph-Kolping-Platz
(Bassfeld Ecke Lappenbrink), 48291 Telgte

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN



Kurs für Nachbarschaftshelfer*innen

gem. §45 SGB XI

Viele pflegebedürftige Menschen erhalten im Alltag Unterstützung von Haushaltshilfen, Betreuungskräften aus der Nachbarschaft oder von Bekannten. Seit dem 01.01.2019 können nach AnFöVO (Anerkennungs- und Förderungsverordnung) für diese Personen „Aufwandsentschädigungen“ mit den Pflegekassen mit 131 € monatlich abgerechnet werden, wenn sie von anerkannten Nachbarschaftshelfer*innen oder auch Einzelkräften* erbracht werden.

Voraussetzungen für Anerkennung und Abrechnung der Leistungen:

- Ab 01.01.2024 ist die Absolvierung eines Kurses gem. §45 SGB XI oder eine Bestätigung der Kenntnis über das Informationspaket zur Nachbarschaftshilfe gem. AnFöVO § 11, Absatz 4 vorgeschrieben.
- Inanspruchnahme eines Beratungsgespräches mit dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz (gilt nur für Einzelkräfte*).
- mindestens Pflegegrad 1 der pflegebedürftigen Person
- es besteht kein Verwandtschaftsverhältnis 1. und 2. Grades mit der pflegebedürftigen Person
- die Personen leben nicht in einer häuslichen Gemeinschaft.

An wen richtet sich der Kurs?

- Personen, die auf der Basis von Nachbarschaftshilfe tätig werden möchten oder bereits tätig sind.

*(*Einzelkräfte, die ihre Leistungen im Rahmen eines unmittelbaren Beschäftigungsverhältnisses, z.B. als Mini-Job, mit einer pflegebedürftigen Person erbringen, werden gebeten, die Teilnahmemöglichkeit mit dem Regionalbüro Münsterland abzustimmen).*

Samstag, den 28.06.2025, 09.00 Uhr—16.00 Uhr (8 UE)

Einführung und Umgang mit Beeinträchtigungen (9.00 bis 10.30 Uhr)

- Körperliche und seelische Erkrankungen
- Beeinträchtigungen, Symptome und Auswirkungen
- Erste-Hilfe-Maßnahmen und Umgang mit Notfallsituationen

Einfache praktische und alltagsorganisatorische Unterstützungsmaßnahmen (10.45 bis 12.30 Uhr)

- Erhalt bzw. Förderung einer möglichst selbstständigen Lebensführung
- Möglichkeiten und Grenzen von Unterstützungsmaßnahmen
- Grundlagen der Hygiene

Grundlagen der Kommunikation (13.00 bis 14.30 Uhr)

- Kommunikation mit Klienten, Angehörigen und anderen im Haushalt tätigen Diensten bzw. Helfer*innen
- Kommunikation mit Menschen mit Demenz

Rechtliche Informationen und Unterstützungsangebote (14.40 bis 16.00 Uhr)

- Leistungen im Rahmen des SGB, insbesondere des §45 SGB XI
- Betreuungsrecht, Schweigepflicht, Haftungsfragen

Referentin:

Barbara Rüberg-Rechziger

Mentorin im Sozial- und Gesundheitswesen M.A.

Fachkrankenschwester für Anästhesie- und Intensivmedizin,
Praxisanleiterin

Verpflegung:

Kalte Getränke werden gestellt, bitte bringen Sie sich einen Mittagsimbiss und heiße Getränke mit.